

Theresa Moser bei EM am Start

Bei der Europameisterschaft im italienischen Tarzo erreichte die Abfaltersbacherin Theresa Moser mit dem österreichischen Jugendnationalteam Rang neun. Auch andere Osttiroler Athleten mit Spitzenplatzierungen.

Theresa Moser, Athletin des RC Figaro Sparkasse Lienz, startete bei der Europameisterschaft in Tarzo/Italien erstmals für das österreichische Jugendnationalteam. Zusammen mit Hutta Heriszt (Tri Kagan) und Alina Hambrusch (HSV Triathlon Kärnten) bildete sie dabei das jüngste Team aller Nationen. Jede der drei Athletinnen musste einen Super-Sprint Triathlon mit 250 m Schwimmen, 8 km Radfahren und 2 km Laufen absolvieren. Mit ihren Kolleginnen lieferte Moser einen beachtlichen Wettkampf und belegte letztlich Rang neun.

Am kommenden Wochenende stehen für die ÖTRV-Mitglied die Tiroler Meisterschaften im Aquathlon auf dem Programm, Anfang Juli folgen die Tiroler Schwimmmeisterschaften und am 11. Juli der Kitzbühel-Triathlon.

Stockerplätze auf nationaler Ebene

Lukas Stotter und David Ristic vom RC Figaro Sparkasse Lienz, beide zehn Jahre alt, konnten sich auf nationaler Ebene in



Theresa Moser startete erstmals für das österreichische Jugendnationalteam.

Szene setzen und erreichten beim Aquathlon in Pörtschach die Ränge zwei und drei. Den Sieg holte sich der Slowene Planko Matevz mit 20 Sekunden Vorsprung auf Stotter und knapp über eine Minute auf Ristic.

Beim 4. Velden Triathlon (750 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen) errang Felix Mattersberger den dritten Rang in der U 23-Wertung und landete damit unter 200 Startern auf dem 13. Gesamtrang. Eine bessere Platzierung verpasste der Nußdorf-Debanter bereits nach dem Schwimmbewerb im kühlen Wörthersee (Rang 35), auf der Radstrecke konnte er wieder 19 Ränge gutmachen und kam nach einer sensationellen Laufleistung (Rang drei) mit nur drei Minuten Rückstand auf den Gesamtsieger Christoph Lorber (HSV Triathlon Kärnten) ins Ziel.